

Betreff:

"Via Corona" beenden

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat VIII 0617 Referat Stadtgrün-Planung und Bau	<i>Datum:</i> 17.03.2022
---	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Ausschuss für Planung und Hochbau (zur Kenntnis)	16.03.2022	Ö

Sachverhalt:

Die Verwaltung nimmt zur Anfrage wie folgt Stellung:

1) Besteht aus Sicht der Verwaltung die Möglichkeit, die „Via Corona“ z.B. in „Via Ovakara“ umzubenennen?

Bei dem Namen handelt es sich um den Arbeitstitel des Projektes. In der grundsätzlichen Überlegung nimmt der Name nach der Übersetzung Krone/Kranz Bezug auf die Form der Wallanlagen. Es ist ein Konzeptname, der nicht in eine Beschilderung o.ä. gemündet ist. Nach der ISEK-Liste „R.08 – 7. Wird das Projekt mit „Rundweg entlang der Oker (Oker erlebbar machen)“ bezeichnet. Eine abschließende Bezeichnung des Namens für den Freizeitweg ist noch nicht gefunden.

2) Da wir als Basisdemokraten Bürgerbeteiligung unterstützen und fördern: Welche Form der Bürgerbeteiligung hält die Verwaltung für geeignet, um einen Namen zu finden, der größtmöglichen Zuspruch in der Bevölkerung findet?

Eine Bürgerbeteiligung zur Namensfindung ist seitens der Verwaltung bisher nicht vorgesehen.

Herlitschke

Anlage/n:

keine